Protokoll LGL- Geschäftsleitungs- Sitzung 9/ 2014- 2015

Ort: Restaurant Glarnerhof, Glarus

Datum: Mittwoch, 17. Juni 2015

Zeit: 14.00h- 15.55h

Vorsitz: Sämi Zingg

Anwesend: Franziska Leuzinger, Sonja Trümpi, Lorenzo Conte,

Entschuldigt: Doris Bosshard- Luchsinger

Abwesend: Georges Büchl

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendeuz
1. Protokoll und Traktandenliste	Keine Änderungen am Protokoll. Das Protokoll wird verdankt.
<p>2. Mitteilungen und Informationen des Präsidiums</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bildungstag 2. Veranstaltungen Vernehmlassung LP 21 3. Vernehmlassung Lohnpolitik Kanton 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Ablauf und die Infrastruktur stehen, ebenso sind Kaffee, Gipfeli und Mittagessen bestellt. Vier von sechs Workshops sind fest. 2. In Schwanden nahmen fünf Personen teil, in Näfels ca. 25. Die Veranstaltung in Glarus Mitte findet nach dieser Sitzung statt. Themen: Der Kindergarten wünscht sich ein Lektionenmaximum, damit Halbklassen weiterhin möglich sind. Auf der Primar- und Oberstufe drehten sich die teils emotional geführten Diskussionen vor allem um fehlende (wegfallende) Deutsch- und Mathematiklektionen, die auf Kosten von Englisch, Musik oder TTG gestrichen werden sollen. Vorschlag Oberstufe: Die zweite Fremdsprache auf der Oberschule zu Gunsten von TTG streichen; die zweite Fremdsprache auf der Real als Pflichtwahlfach anbieten, zusammen mit TTG. Grundsätzlich wird das zunehmende Gewicht der sprachlichen Fächer kritisiert (die Sek I entwickelt sich zur „Mädchenschule“). Ebenso die Weiterbildungen in den Integrationsfächern, welche nur in unserem Kanton gültig sein werden. Sämi wird in der Einleitung zur Vernehmlassung auch die hohe Jahresarbeitszeit erwähnen. 3. Die AG zur Überprüfung des DafLe hat sich konstituiert. Nach drei Sitzungen stehen 10 Grundsätze zur Vernehmlassung bereit. Der LGL (Lorenzo) hat sich mit dem VGSG getroffen, um diese gemeinsam zu vernehmlassen. Die beiden Personalverbände sind sich weitgehend einig, zu reden gaben Grundsatz drei und vier, der <i>Lohn folgt der Funktion</i> und <i>Differenzierte Lohnmodelle berücksichtigen die Diversität der Funktionen</i>. Dem Dienstalter soll wieder Rechnung getragen werden (Grundsatz 9). Die vernehmlasssten Grundsätze gehen nun zur Genehmigung an den RR.
<p>3. Schwerpunkte</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bulletin Bildungstag 2. Vernehmlassung LP 21 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Inhalt: Editorial, Einladung und Ablauf KLK, Traktanden KLK, Protokoll KLK, Jahresbericht, Wahl Beko, Ehrungen, Rechnung, Budget und Jahresbeitrag, Aus den Stufen, Referent G. T. Roos, Workshops, Trio Anderscht. Franziska organisiert die Blumen für die zu ehrenden LP und

	<p>die Geschenke für die Referenten. Deadline für Beiträge: Die Beiträge sind bis 17.7.15 bei Franziska, bis am 24.7 korrigiert bei Sonja.</p> <p>2. Bereits besprochen.</p>
4. Varia, Termine	<p>Sämi ist in die Geschäftsleitung des LCH gewählt worden und arbeitet ab August 2016 dort mit. Herzliche Gratulation! Er erhofft sich mit diesem neuen Amt auch Synergien für den LGL.</p> <p>Nächste GL- Sitzung: Montag 27.7.15, 17.00h mit anschliessendem Nachtessen.</p> <p>Termine 15/16: 30.9.15, 21.10.15 um 15.30h, 25.11.15, 13.1.16, 17.2.16, 16.3.16, 27.4.16, 18.5.16, 15.6.16,</p>

Nächste Sitzung: Montag 27.7.2015, 17.00h, Restaurant Glarnerhof Glarus.

Glarus, 17.6.15

Franziska Leuzinger- Landolt